

Zur Ansicht. Eine Version als Word-Dokument zum Ausfüllen, erhalten Sie von Ihrem regionalen Selbsthilfezentrum nach dem Abschliessen einer Kooperationsvereinbarung.

Hinweise zur Vorlage «Massnahmenplan»

- Massnahmen beschreiben, wie ein Qualitätskriterium konkret umgesetzt wird. Es sind alle Qualitätskriterien zu erfüllen.
- Die Massnahmen mit einem * sind für das Erlangen der Auszeichnung «selbsthilfefreundliches Spital» obligatorisch umzusetzen. Weitere Massnahmen können je nach Bedürfnissen und Möglichkeiten vor Ort geplant werden.
- Die Form des Massnahmenplans kann nach Bedarf angepasst werden (z.B. zusätzliche Spalten).
- Der Massnahmenplan soll von allen Partnern unterschrieben werden, wenn die Umsetzung der Massnahmen beginnt und bei Zwischenauswertungen (letzte Seite). Für den Antrag auf (Wieder-)Auszeichnung muss ein aktuell datierter (nicht älter als 6 Monate) und von allen Partnern unterschriebener Massnahmenplan eingereicht werden. Die Unterschriften können elektronisch sein.

Qualitätskriterium und Ziel	Massnahmen	Konkrete Umsetzung (inkl. Zuständigkeit und Frist)	Überprüfung (DATUM)
<p>1. Die Selbstdarstellung der Selbsthilfe wird ermöglicht.</p> <p>Um sich über Selbsthilfe zu informieren, werden Räume, Infrastruktur und Präsentationsmöglichkeiten zur Verfügung gestellt, deren Gestaltung sich an den Bedürfnissen der Patientinnen und Patienten bzw. deren Angehörigen sowie der Selbsthilfegruppen orientiert.</p>	<p>Sichtbarkeit der Selbsthilfe im Eingangsbereich und/oder auf den Abteilungen*</p>		
	<p>Aufnahme der Selbsthilfe in der einen oder anderen Form auf der Internetseite des Spitals*</p>		
	<p>(weitere Massnahmen)</p>		
	<p>(weitere Massnahmen)</p>		

<p>2. Über die mögliche Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe wird zum geeigneten Zeitpunkt informiert.</p> <p>Vor, zu Beginn oder während der Behandlung, jedoch spätestens beim Austritt werden die Patientinnen und Patienten, sowie deren Angehörige über die mögliche Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe informiert.</p>	<p>Informationsmaterial wird den Betroffenen/Angehörigen zu einem geeigneten Zeitpunkt ausgehändigt*</p>		
	<p>(weitere Massnahmen)</p>		
	<p>(weitere Massnahmen)</p>		

<p>3. Über die Zusammenarbeit zwischen Selbsthilfe und dem Spital wird informiert.</p> <p>Selbsthilfegruppen werden in der Öffentlichkeitsarbeit unterstützt und treten gegenüber der Fachöffentlichkeit als Kooperationspartnern auf.</p> <p>Das Spital informiert zudem seine Mitarbeitenden über die Zusammenarbeit mit der Selbsthilfe.</p>	<p>Mit den spitalinternen Kommunikationskanälen wird auf die Kooperation mit der Selbsthilfe hingewiesen*</p>		
	<p>(weitere Massnahmen)</p>		
	<p>(weitere Massnahmen).</p>		

<p>4. Es existiert eine Ansprechperson für die Selbsthilfe.</p> <p>Das Spital hat eine Ansprechperson für die Selbsthilfe (beauftragte Person für die Selbsthilfe) eine Ansprechperson ernannt.</p> <p>Die selbsthilfebeauftragte Person ist Ansprechpartnerin für aktive Selbsthilfegruppen im Spital. Bei Fragen oder Unklarheiten können sich die aktiven Selbsthilfegruppen oder das Selbsthilfezentrum sowie die Mitarbeitenden an die zuständige Person wenden.</p>	<p>Benennung einer Ansprechperson für die Selbsthilfe (Beauftragte Person für die Selbsthilfe) inkl. einer Stellvertretungslösung*</p>		
	<p>Vorstellung der Ansprechperson mit Aufgaben und Kontaktdaten in internen Kommunikationskanälen*</p>		
	<p>(weitere Massnahmen)</p>		
	<p>(weitere Massnahmen)</p>		

<p>5. Der Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen den Selbsthilfegruppen, dem Selbsthilfezentrum und dem Spital ist gewährleistet.</p> <p>Zwischen den Selbsthilfegruppen und dem Spital findet ein regelmässiger Austausch statt. Ebenso gibt es eine regelmässige Zusammenarbeit zwischen Spital und Selbsthilfezentrum.</p>	<p>Erfahrungswissen der Betroffenen/Angehörigen einer Selbsthilfegruppe einfliessen lassen*</p>		
	<p>Regelmässige Besprechungen zu den Fortschritten der Umsetzungen der Massnahmen im Kooperationsdreieck*</p>		
	<p>(weitere Massnahmen)</p>		
	<p>(weitere Massnahmen)</p>		

<p>6. Die Partizipation der Selbsthilfegruppen wird ermöglicht.</p> <p>Das Spital arbeite mit den Selbsthilfegruppen als Partner auf Augenhöhe zusammen, bezieht ihre Perspektive mit ein und nutzt ihr Erfahrungswissen als Betroffene und Selbsthilfe-Engagierte.</p>	<p>Das Qualitätskriterium muss erfüllt werden. Es gibt keine obligatorische Massnahme.</p> <p>Geeignete Massnahmen hier festhalten:</p>		
	<p>Massnahme:</p>		
	<p>(weitere Massnahmen)</p>		
	<p>(weitere Massnahmen)</p>		

(Datum), (Ort)

Für die (Spital)

Für das (Selbsthilfezentrum)

Für die (Selbsthilfegruppe)

(Dauer der Umsetzung) :

Nächste Zwischenevaluation: (Datum)